AfD-Fraktion im Kreistag des Lahn-Dill-Kreises Lothar Mulch Obertorstr. 26 35578 Wetzlar



AID-Kreistagsfraktion Lahn-Dill-Kreis

Lothar Mulch-Obertorstr. 26- 35578 Wetzlar Büro der Kreisorgane Herr Kreistagsvorsitzender Johannes Volkmann Karl-Kellner-Ring 51 35576 Wetzlar

16.08.2021

Eingegangen am:

1 9. Aug. 2021

-Kreisgremien und Öffentlichkeitsarbeit-

AfD-Fraktionsantrag

Vorrang des Sachleistungsprinzips bei zur Ausreise verpflichteten Ausländern

Sehr geehrter Herr Volkmann,

ich bitte Sie, den nachfolgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung zu nehmen.

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird beauftragt, den Vorrang des Sachleistungsprinzips bei zur Ausreise verpflichteten Ausländern konsequent und unter Anlegung eines strengen Maßstabs umzusetzen.

Begründung:

Durch eine Anfrage der hiesigen AfD-Fraktion vom 22.05.21 wurde festgestellt, dass der Lahn-Dill-Kreis im Kalenderjahr 2020 fast 1,5 Millionen Euro Sozialleistungen an Ausländer ausgezahlt hat, die zum Zeitpunkt der Leistungsgewährung zur Ausreise verpflichtet waren.

Gemäß § 3 Asylbewerberleistungsgesetz sollen die Leistungen für den "notwendigen Bedarf" von Asylbewerbern in Aufnahmeeinrichtungen möglichst durch Sachleistungen gedeckt werden. Bei einer Unterbringung außerhalb von Aufnahmeeinrichtungen im Sinne des § 44 Absatz 1 des Asylgesetzes können anstelle von Geldleistungen ebenfalls Sachleistungen gewährt werden.

Bei dezentral untergebrachten Asylbewerbern fällt die Zuständigkeit in den Bereich der Kommunen.

Geldleistungen sind ein wesentlicher "Pull-Faktor" für die illegale Migration nach Deutschland. Geduldete haben in Deutschland keinen rechtmäßigen Aufenthalt und müssen das Bundesgebiet verlassen. Insofern ist es sachgerecht, im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten, möglichst Sachleistungen zu erbringen.

Mit freundlichem Gruß

Lothar Mulch (Vorsitzender AfD-Fraktion Kreistag Lahn-Dill)